

2. Tübinger Kolposkopie Fortgeschrittenenkurs

Erkrankungen der Zervix, Vulva und Vagina

11. / 12.02.2017

Zertifiziert durch die Arbeitsgemeinschaft
Zervixpathologie und Kolposkopie

Department für Frauengesundheit
Universitäts-Frauenklinik Tübingen
in Zusammenarbeit mit dem
Comprehensive Cancer Center Tübingen
und der Arbeitsgemeinschaft
Zervixpathologie und Kolposkopie



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Teilnahme an unserem **zweiten Tübinger Fortgeschrittenenkurs für Kolposkopie und Zervixpathologie** möchten wir Sie herzlich nach Tübingen einladen.

Unser Kurs behandelt neben der Vertiefung der Diagnostik und Behandlung der Dysplasien und Malignome, auch Erkrankungen der Vulva und Vagina. Des Weiteren erfahren Sie den aktuellen Stand zum Thema HPV.

Im Rahmen des praktischen Teils des Kolposkopiekurses mit Herrn Dr. Quaas können Sie Erfahrung im Bereich der Kolposkopie mit kolposkopischen Bildern (Stereo-Diapositive) und Spezialbetrachter, sowie in der Zytologie vertiefen. Außerdem werden wir Ihnen die Möglichkeit zum Lasern mit dem CO₂-Laser und zu Konisationen mit der Elektroschlinge geben.

Auf diesem Wege möchten wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, die Grundlagen der Kolposkopie zu erweitern und in diesem praxisorientierten Kurs auch zu vertiefen.

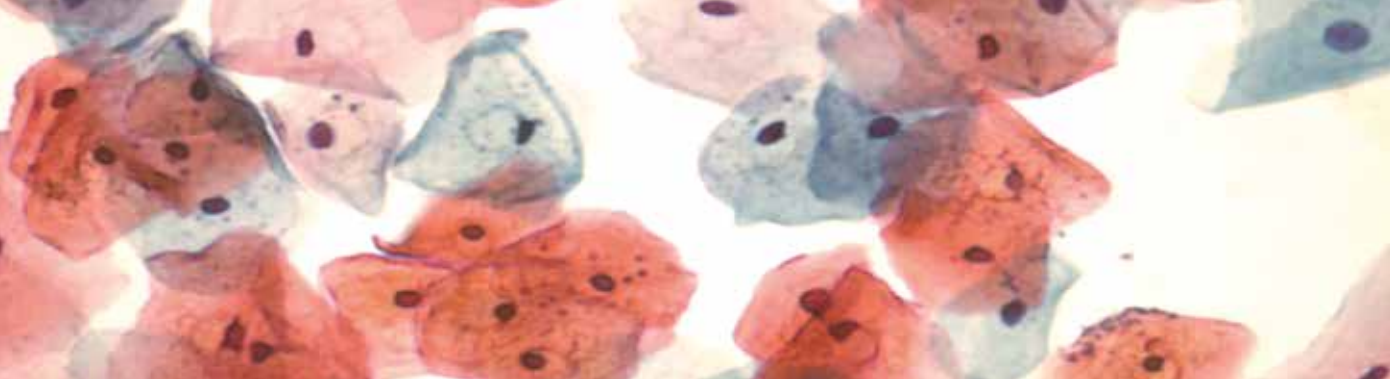
Sie erhalten nach Abschluss des Kurses ein Zertifikat. Unser Workshop ist als Fortgeschrittenenkurs der Arbeitsgemeinschaft Zervixpathologie und Kolposkopie anerkannt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit die Prüfung zum Kolposkopiediplom abzulegen.

Prof. Dr. Diethelm Wallwiener
Ärztlicher Direktor
Universitäts-Frauenklinik

Prof. Dr. Sara Brucker
Ärztliche Direktorin
Forschungsinstitut für Frauengesundheit

Dr. Volker Heinecke
Bezirksvorsitzender Berufsverband

Dr. Melanie Henes
Ltd. Oberärztin der Dysplasieeinheit



Programm Kolposkopiekurs in Tübingen am 11.02.2017

08:30	Registrierung der Teilnehmer	12:45 – 13:30	HPV-Diagnostik – Bedeutung für das Screening und in besonderen Situationen (Schwangerschaft, die hysterektomierte Patientin) Thomas Iftner
09:00 – 09:45	Begrüßung und Bedeutung der Kolposkopie, gesetzliches Krebsfrüherkennungsprogramm in Deutschland Neue Strukturen – die Dysplasieeinheit Diethelm Wallwiener/ Volker Heinecke/Jens Quaas	13:30 – 14:30	Mittagspause
09:45 – 10:15	Die Entwicklung und die Grundlagen der Kolposkopie Jens Quaas	14:30 – 15:30	„Der kolposkopische Blick – farbige Stereo-Diapositiven“: Normalbefunde und Minor-change-Falldemonstrationen Jens Quaas
10:15 – 10:45	Refresher: Rio-Nomenklatur, Normalbefunde – Minor change Melanie Henes	15:30 – 16:00	Pathologie – Was muss der Kolposkopiker wissen? – Fallbeispiele (Pathologie der Zervix) Anette Staebler
10:45 – 11:00	Die kolposkopische Untersuchung: Bedeutung der Transformationszone für Kolposkopie und Zytologie Tobias Engler	16:00 – 16:30	Pathologie – Was muss der Kolposkopiker wissen? – Fallbeispiele (Pathologie der Vagina und Vulva) Anette Staebler
11:00	Kaffeepause	16:30 – 16:45	Kaffeepause
11:15 – 11:45	Major change und Invasion: Befunde in der Kolposkopie Grit Mehlhorn	16:45 – 18:15	„Der kolposkopische Blick – farbige Stereo-Diapositiven“: Major-change-Veränderungen und Invasion – Falldemonstrationen Jens Quaas
11:45 – 12:15	Management auffälliger Befunde in der Schwangerschaft – Vorstellung eigener Daten Melanie Henes	18:15 – 18:45	Leitliniengerechte Therapie der Dysplasien und des frühinvasiven Zervixkarzinoms (S3-Leitlinie Zervix-Ca) Bernhard Krämer
12:15 – 12:30	Management auffälliger Befunde in besonderen Situationen – eigene Fälle Juliane Lehmann	18:45 – 19:45	Indikation zur Biopsie – welche Biopsie in welcher Situation und bei welcher Patientin? Tobias Engler (inklusive Workshop zur Biopsie Felix Neis, Melanie Henes, Tobias Engler)
12:30 – 12:45	Bedeutung der Zytologie in Zeiten der HPV-Diagnostik Felix Neis		

08:15 **Registrierung**

8:30 **Workshops**

- **Zytologie**
- **Laserevaporisation der Zervix, Vagina und Vulva**
- **LEEP-Konisation**

Melanie Henes, Felix Neis, Katharina Rall

10:30 – 11:00 **Die Zytologie der Vagina und Vulva – Indikationen, Aussagekraft und Grenzen**

Grit Mehlhorn

11:00 **Kaffeepause**

11:15 – 11:45 **Diagnostik der VAIN und VIN – Kolposkopie der Vagina und Vulva**

Katharina Rall

11:45 – 12:30 **Leitliniengerechte Therapieoptionen bei VIN/VAIN und Vulvakarzinom**

Cornelia Scheungraber

12:30 – 13:00 **Lichen sclerosus und Vulva**

Stefan Schanz

13:00 – 14:00 **Mittagspause**

14:00 – 14:30 **HPV-Impfung: Erste Langzeitergebnisse**

Volker Heinecke

14:30 – 15:15 **Die Münchener Nomenklatur III – Erfahrungen für die Kolposkopie und das Screening**

Grit Mehlhorn

15:15 – 15:30 **Interessante Fälle aus der Dysplasiesprechstunde – Vagina und Vulva**

Team

15:30 – 16:00 **Stellenwert der Immunzytologie - aktuelle Datenlage**

Klaus J. Neis

16:00 – 16:30 **Neoplastische Erkrankungen der Vulva**

Stefan Kommiss

Programm Kolposkopiekurs in Tübingen am 12.02.2017

16:30 – 16:45 **Update: Operative Therapie des „frühen und fortgeschrittenen Zervixkarzinoms“**

Sara Brucker

16:45 – 17:00 **Update: Operative Therapie des „frühen und fortgeschrittenen Vulvakarzinoms“**

Florin-Andrei Taran

17:00 – 17:15 **Kaffeepause**

17:15 – 18:15 **Lernerfolgskontrolle**

Melanie Henes

Parallel Prüfung zum Kolposkopiediplom

Cornelia Scheungraber

18:15 **Gemeinsame Kursbewertung und Zertifikatausgabe**

18:30 **Verabschiedung und Ende der Veranstaltung**

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

HOMONSTOCK - istockphoto.com







Yuri Arcurs - fotolia.com

Wissenschaftliche Leitung und Organisation

Dr. Melanie Henes, Tübingen

Dr. Felix Neis, Tübingen

PD Dr. Katharina Rall, Tübingen

Referenten

Prof. Dr. Sara Brucker, Tübingen

Dr. Tobias Engler, Tübingen

Dr. Volker Heinecke, Bad Urach

Dr. Melanie Henes, Tübingen

Prof. Dr. Thomas Iftner, Tübingen

PD Dr. Stefan Kommos, Tübingen

Prof. Dr. Bernhard Krämer, Tübingen

Dr. Juliane Lehmann, Tübingen

PD Dr. Grit Mehlhorn, Erlangen

Dr. Felix Neis, Tübingen

Prof. Dr. Klaus J. Neis, Saarbrücken

Dr. Jens Quaas, Stralsund

PD Dr. Katharina Rall, Tübingen

Dr. Stefan Schanz, Tübingen

Dr. Cornelia Scheungraber, Jena

PD Dr. Annette Staebler, Tübingen

Prof. Dr. Florin-Andrei Taran, Tübingen

Prof. Dr. Diethelm Wallwiener, Tübingen

Die Landesärztekammer Baden-Württemberg hat die Veranstaltung mit 23 CME Punkten zertifiziert.

Veranstaltungsort

Department für Frauengesundheit

Universitäts-Frauenklinik Tübingen

Hörsaal, Ebene 06

Calwerstraße 7 | 72076 Tübingen

Tel. 07071/2982211

Parkmöglichkeiten

Parkhaus Talkkliniken

Teilnahmegebühren

Mitglieder AGCPC, BVF 310,- Euro

Nichtmitglieder 380,- Euro

Prüfungsgebühr Kolposkopiediplom 30,- Euro

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Getränke, Kaffeepause sowie das Mittagessen.

Anmeldung bis spätestens

Freitag, 03.02.2017 online möglich.

Online: www.if-kongress.de

Stornierung

Eine schriftliche Stornierung ist bis 27.01.2017 kostenfrei möglich. Bei Stornierung nach diesem Datum oder bei Nichterscheinen werden 50% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Sollten Sie uns eine/n Kollegin/Kollegen nennen, die/der Ihre Teilnahme vertreten wird, ist diese Änderung mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 Euro möglich und muss uns bis spätestens 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich mitgeteilt werden.

Veranstalter / Organisation

if-kongress management gmbh

Hainbuchenstr. 47 | 82024 Taufkirchen

Tel. +49(0)89 - 612 096 89 | Fax: +49(0)89 - 666 116 48

info@if-kongress.de | www.if-kongress.de



Department für Frauengesundheit
Universitäts-Frauenklinik Tübingen
Calwerstraße 7
72076 Tübingen

Wir danken den folgenden Firmen für die Unterstützung

in Höhe von 1000 Euro



ottobock.

PapCone®

best in foam

